

Motion

(Art. 28 Stadtratsreglement, OrR SR)

Betreffend: Geschlechtseinträge in städtischen Formularen

eingereicht von: Grüne, Burgdorf

am: 11.03.2024

Wortlaut

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Angabe eines Geschlechts in Formularen nur zu verlangen, wenn dies nötig und begründbar ist. Alle städtischen Formulare, welche von Menschen die Angabe eines Geschlechts verlangen, sollen mit der dritten Auswahlmöglichkeit «divers» ergänzt werden. Bei der Anrede von Personen, welche sich als «divers» identifizieren, soll als neutrale Form «Guten Tag [Vorname Nachname]» verwendet werden.

Dies soll für die gesamte Stadtverwaltung gelten und im Rahmen der digitalen Transformation umgesetzt werden. Auch in Formularen städtischer Institutionen ist die weitere Auswahlmöglichkeit sowie eine neutrale Anredemöglichkeit vorzusehen.

Begründung

Nach Schätzungen leben in der Schweiz über 100'000 Menschen, die sich in den Kategorien «weiblich» oder «männlich» nicht oder nicht vollständig repräsentiert sehen. Mit der dritten Option auf den Formularen geben wir diesen Menschen eine Möglichkeit, ihre Geschlechtsidentität in unserer Stadt vertreten zu sehen. Im Rahmen der digitalen Transformation in der Stadtverwaltung müssen die bestehenden Formulare sowieso angepasst werden. Diese Anpassung kann dann gleich einbezogen werden, sie tut niemandem weh und ist simpel. Die Stadt setzt damit ein klares Zeichen für die Akzeptanz von Leuten ausserhalb des binären Spektrums.

Dringlichkeit: ☐ Ja ☒ Nein

Begründung der Dringlichkeit

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Unterzeichnende Person(en)

Vicky Müller, für die Grüne Fraktion